

Behindertenbeirat Stadt Rottenburg

Arbeitskreis Baumaßnahmen

Maßnahmen Liste 2

Pfosten an Gehwegen z. Bsp. Stadtgraben besser kennzeichnen. Diese sind Nachts oder Dunkelheit für Sehbehinderte nicht erkennbar.

Bodenleitlinien als Hilfsorientierung für Blinde mit Blindenstöcken an gefährlichen Stellen erwünscht. z. Bsp. Straßenübergänge, Bahnsteige, Busbahnhof, stark frequentierte Gehwege.

Zehntscheuer und Festhalle u. Sitzungssaal Akustik schlecht.
Seitlich links und rechts versteht man trotz Hörgerät sehr schlecht.
Einrichtung von Induktionsschleifen für Hörgeräte anbringen.

Veranstaltungen in der Festhalle und Zehntscheuer sollten in der ersten Reihe links und rechts Plätze für Behinderte freigehalten werden.

Sichtstreifen an den Eingangsstufen Rathaus, Festhalle, Post, Schwäbisches Tagblatt, Polizei anbringen

Behindertenparkplatz fehlt am Pflegeheim Haus am Neckar

Neckarufer in der Neckarhalde fehlen Rollstuhl- und Rollatorwege , sowie Sitzbänke

Behindertentoilette hinter dem Rathaus
mit einer Klinke als Türöffner versehen(siehe Stadtcafe)
Kontakt ins Bürgerbüro legen.

Königstrasse

Im Zuge der Neugestaltung des Straßenbereichs der Königstrasse .
vor der Stadtbibliothek den Bereich barrierefrei Kennzeichnen.

Im Moment werden dort Fahrräder und Kinderwagen abgestellt
und versperren den Zugang für Rollis.

Zum Türe öffnen fehlt der Hinweis in großer Schrift,

„ BITTE KLINGELN ZUM TÜRE ÖFFNEN“

Neckarfest

Behinderten Toiletten sollten ausgeschildert sein. In jeder Stadt sollte
es mindestens 1 Liege – Toilette (Rollstuhlhöhe) geben.

Schänzle

Im Schänzle den Fußweg nicht mit Schotter auffüllen, da es für
Rollstuhlfahrer sehr schwer ist sich zu bewegen,.

Kann der Schotter verdichtet werden?

y